

Vielfalt konstruktiv nutzen

WIR IN WIESBADEN Umfangreiches Programm beginnt am 3. Oktober

Von
Bertram Heide

WT 22.09.11

WIESBADEN. „Die Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Themen zu ermöglichen“ – dieses Ziel hat sich der „Trägerkreis für Erinnerungskultur und Integration“ gesetzt und lädt deshalb zwischen dem 3. Oktober und dem 10. Dezember zu 38 Veranstaltungen an 26 verschiedenen Orten in der Stadt ein. „Wir in Wiesbaden – Vielfalt – Anerkennung, Demokratie“ ist das Motto der Reihe, die die Jugendinitiative Spiegelbild des Aktiven Museums, der Stadtjugendring und der Lokale Aktionsplan „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ gemeinsam organisieren.

Wiesbaden ist eine Stadt mit einer ethnisch, kulturell, konfessionell und sozial sehr vielfältigen Bevölkerung. Und gerade deshalb haben sich die Organisatoren den Montag, 3. Oktober, für ihre Eröffnungsveranstaltungen ausgesucht. Dieser Montag ist nicht nur „Tag der Deutschen Einheit“, sondern

be eingeladen wird. Es geht darum, „die Vielfalt an Herkunft, Glauben, Talenten und Überzeugungen anzuerkennen, wertzuschätzen und konstruktiv mit ihr umzugehen, um als demokratische Gesellschaft bestehen zu können“, so der Trägerkreis.

Vielfältig ist auch das Programm mit Projekten und Workshops, die vor allem auch das Ziel haben werden, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und Gedanken auszutauschen. Die gesamte Palette des Angebotes findet sich unter www.wir-in-wiesbaden.de.

Beteiligen wird sich auch das Tagblatt mit einem Talk zum Thema „Zwischen gesellschaftlicher Verantwortung und ungezügelter Suche nach Schlagzeile und Sensation“ am Donnerstag, 24. November, um 19

HINTERGRUND

Uhr, im Pressehaus an der Langgasse. Vertreter unterschiedlicher Medien werden auf dem Podium diskutieren. Mit dabei ist der Wiesbadener Publizist Wilhelm von Sternburg, ehemals HR-Chefredakteur.

Unterschiedlich die Themen, unterschiedlich die Orte. „Kino macht Schule“ heißt der Film von Yasemin Samdereli, der am Donnerstag, 6. Oktober, 10.30 Uhr, im Caligari am Marktplatz gezeigt wird. Am gleichen Tag wird von 8.30 bis 16 Uhr im Aktiven Museum an der Spiegelgasse ein Workshop angeboten. „Herausforderung Vielfalt – Bildung im Wandel“ ist das Thema, das besonders pädagogische Fachkräfte und Lehrer vor dem Hintergrund interessieren dürfte, dass „Menschen mit Migrationshintergrund“



Mit seinem Programm „Fatih unser – Erlösung leicht gemacht“ beteiligt sich der Kabarettist Fatih Cevikkollu an „Wir in Wiesbaden“. Zu sehen sein wird es am Montag 21. Oktober, 20 Uhr, im Kulturpalast im Bergkirchenviertel.

Foto: Veranstalter

neue Herausforderungen an den Bildungsalltag stellen.

Stellvertretend seien noch weitere Veranstaltungen genannt. „Fatih unser – Erlösung leicht gemacht“ nennt Fatih Cevikkollu sein Kabarettprogramm, das er am Montag 21. Oktober, 20 Uhr, im Kulturpalast im Bergkirchenviertel auführen wird.

„Sarrazins Thesen auf dem Prüfstand“ – ein empirischer Gegenentwurf steht im Mittelpunkt am Donnerstag, 3. November, 18 Uhr, im Bürgersaal der Biebricher Galateeanlage.

Unter dem Motto „Krieg und Frieden. Die arabische Revolution und die Zukunft des Westens“ ist für Montag, 21. November, im Biebricher Schloss eine Autorenlesung und Gespräch mit Hamad Abdel-Samad geplant. Die Abschlussveranstaltung der Reihe findet am Samstag, 10. Dezember, 12.30 bis 15 Uhr, im Rathaus statt. Im Mittelpunkt dann: die allgemeine Erklärung der Menschenrechte. „Mensch sein“. Video-clips mit Reaktionen sollen ab Mitte Dezember gezeigt werden.



auch „Tag der offenen Moscheen“. Es verwundert also nicht, dass an diesem Tag für 12 Uhr in die Evangelische Jugendkirche (Oranier-Gedächtnis-Kirche in Biebrich) und um 14 Uhr in die Süleymaniye Moschee an der Dotzheimer Stra-